



# Weitersagen!

Newsletter - Mai 2024



## Gottesdienst überfüllt

### Eine Alternative am Konfirmations-Sonntag

Ab und zu kommt es vor, dass die Kirche überfüllt ist. Bei Konfirmationen ist das der Fall. So am Sonntag, 5. Mai. Stefan wird zwei Gottesdienste am Morgen für die Konfis und ihre Familien halten und schon am Samstag vorher einen Abendmahlsgottesdienst. (Übrigens wird er dies auch am Freitag und Samstag schon in Niederseelbach durchführen.)

Deshalb wird die sonstige Gemeinde gebeten, die Plätze für die Gäste freizulassen.

Eine spannende Alternative bietet sich um 18 Uhr:

Wir laden ein, sich in der Kirche zu treffen, zum Singen und Beten und freuen uns auf ein geistliches Wort vom Prädikanten (in Ausbildung) Daniel Groß. Sollte die Witterung es zulassen, findet der Gottesdienst ggf. auch im Gemeindegarten statt.

Jürgen Seinwill

## Konfirmandinnen & Konfirmanden im Mai 2024

Emily Behrens ♦ Isabella Buckart ♦ Zoe Natascha Comes ♦ Jonas Freiherr von Buddenbrock-Hettersdorf ♦ Alina Marion Frühauf ♦ Inga Marit Gerke ♦ Ben Linus Giesler ♦ Justus Philipp Honigmann ♦ Katharina Sydney Hübner ♦ Raphael Kraft ♦ Mia Sophia Kunz ♦ Marco Maier ♦ Léon Maxime Mauer ♦ Juana Palacios ♦ Nele Paßmann ♦ Jonas Maurice Pecher ♦ Marc Pfennig ♦ Christian Michael Sauer ♦ Julia Seiler ♦ Helena Sophie Spielmann

## Sing & Pray im Nachbarschaftsraum in Dasbach

**Motto: „I look into my life and I have to say: Sing and pray...“ –  
Eine Ergänzung zu unserem Lobpreis-Angebot**

Nur wenn man hingeht und mit eigenen Sinnen diesen Gottesdienst miterlebt, kann man auch davon erzählen. Mit dieser Motivation nahm ich am 12.4. am Sing & Pray unserer Nachbargemeinde im gemütlichen Dasbacher Kirchlein teil, auch genannt Johanneskapelle.

Dieses Format im monatlichen Rhythmus freitags von 18:30–20:00 Uhr ist eine spannende Ergänzung zu unseren Formaten (1x im Monat Sonntagmorgens mit ausgebautem Lobpreisteil, jeden Dienstag um 18:10 Uhr und vierteljährlich als sing & pray-special).

Das ehrenamtliche sehr professionelle Dreier-Team hat für den s&p extra eine kleine gesprochene Liturgie kreiert mit einem ausführlichen Votum, bei dem drei Kerzen rituell entzündet werden. Anschließend ein gemeinsames Gebet. Dann folgt ein Wechsel von Liedern, Bibellesungen und einer kurzen Zeit der Stille. Danach kommt eine Predigt in normaler Länge (z. B. über den Psalmen-Dichter König David und was diese Lieder mit seinem Leben zu tun hatten). Zu der Predigt gab es auch ein passendes Bild mit dem Harfenspieler David aus der Mainzer Chagall-Kirche. Dann wurden mehrere Lieder hintereinander gesungen. Gegen Ende war Zeit, um eine Fürbittkarte auszufüllen, die – wie bei uns sonntags üblich – ins Gemeinschaftsgebet aufgenommen wurden. Ein gemeinsames Schlussgebet um Gottes Segen rundete das Ganze ab. Zum Ausklang spielte die Orgel und während

dieser Zeit konnte man sich persönlich segnen lassen, was ich sehr gerne wahrgenommen habe.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von dem Trio mit E-Piano, Gitarre und 1–2 Blockflöten begleitet, sowie der Gesang stimmlich angeleitet. Man konnte schon vorher wie auch während des s&p Liedwünsche nennen mit einer Bedingung: sie mussten alle aus dem Gemeindeliederbuch „Durch Hohes und Tiefes“ stammen. In dem Gesangbuch stehen so altbekannte Songs wie: „So ist Versöhnung“, „Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt“, „Irisches Segenslied“ u.v.m. aus dem späten 20. Jahrhundert. Es ist ein deutsches Liedrepertoire, das die Seelen von manchen unserer Gemeindemenschen besonders anspricht, die schon lange mit dem Herrn unterwegs sind. Da werden Erinnerungen wach :-)

Mit dem Singen hatte ich leider Mühe, weil ich mich nicht auf dieses Gesangbuch vorbereitet hatte. Denn ich besitze eine Brille, die ich nur in den Gottesdiensten der Johannesgemeinde trage, wenn wir aus diesem blauen Gesangbuch singen. Diese Brille lag zu Hause.

Wer gerne die Kombination aus vielen Liedern und Predigt mag, noch dazu ein Faible für Lieder aus der o.g. Zeit hat, dem kann ich den s&p in Dasbach sehr empfehlen. Die nächsten Termine sind: 24. Mai und 14. Juni.

Conny Seinwill





## Himmelfahrt

### Ein Gottesdienstspaziergang

Jesus kehrt zu seinem „Vater im Himmel“ zurück. Deshalb gibt es diesen Feiertag. Und darum lade ich am Himmelfahrtstag – Donnerstag, 9. Mai – ein, sich mit mir auf die Spur Jesu zu begeben. Zwei Stunden werden wir laufen und der Frage nachgehen: „Welches Vermächtnis hinterlässt uns Jesus? Und: Was haben wir daraus bisher in unserem Leben gemacht?“

Herzliche Einladung, sich an Himmelfahrt um 10:15 Uhr vor der Christuskirche zu treffen und gute zwei Stunden miteinander unterwegs zu sein. Wer mag, kann mir vorher gerne schon Bescheid sagen, dass er/sie dabei ist. Wir laufen bei jedem Wetter.

Jürgen Seinwill

## Konfirmationsjubiläen – letzte Anmeldemöglichkeit

### Gold – Diamanten – Eisen – Gnade – Kronjuwelen Gottesdienst zu den Jubiläen am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag findet um 10:00 Uhr der Festgottesdienst in Niederseelbach mit Jürgen Seinwill statt.

Anschließend gibt es die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in der Weinwirtschaft „ergo bibamus“ in Oberseelbach mit Gesprächen und Erfahrungsaustausch. Bringt gerne Eure Partnerin/Ehemann mit zum Essen.

Diese Einladung gilt allen Menschen in unserer Gemeinde, die 1973/74 (Goldene), 1963/64 (Diamantene), 1958/59 (Eiserne), 1953/54 (Gnaden), 1948/49 (Kronjuwelen) Konfirmation oder Firmung gefeiert haben.

Bitte mailt Eure Anmeldung bis zum 8. Mai 2024 an:  
[cjseinwill@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:cjseinwill@christuskirche-niedernhausen.de).

Conny Seinwill

## Männer Forum



Christuskirche Niedernhausen  
Evangelische Kirchengemeinde

## 20 Jahre Männerforum

Festtag am 9. Juni

Alles begann mit einem gewissen Trotz. Was gab es da nicht alles extra für Frauen: Mütterkreis, Frauenplausch und sogar ein „Frauen-Verwöhn-Wochenende“. Warum nicht auch mal was speziell für Männer? Und so kam es zur ersten Aktion: Eine Kanu-Tour auf der Lahn im Sommer 2004. Wir merkten, dass es uns guttut, mal unter uns zu sein. Deshalb wurde das Männer-Wochenende zu einem ersten Eckpfeiler der jährlichen Aktivitäten. Dazu kamen Themen-Abende, an denen es zunächst vor allem Impulse für Männer gab. Später öffneten wir dann die Abende für alle, die Interesse haben. Das gemeinsame Kochen und Schmausen beim Kulinarium, Frühstücke mit Austausch und Segeln in Holland runden bis heute das Jahresprogramm ab.

„**Männer bewegen – was Gott bewegt!**“ Dieses Motto leitet uns. Wir möchten uns von Gottes Geist inspirieren lassen, denn das zeichnet uns als Menschen aus, die Jesus nachfolgen. In den Alltag soll hineinfließen, was wir miteinander erleben und was wir von Gott wahrnehmen. Dass es dabei zu ganz besonderen Momenten kam, die manche Männer völlig unerwartet erlebt haben (wie auf dem Bild festgehalten) – gehört zu den besondere Erfahrungen im Männerforum.

20 Jahre gehen wir diesen Weg miteinander. Wobei sich das Männerforum als offene Plattform versteht und kein fester Kreis ist. Immer wieder kommen neue Personen dazu, manche



Gemeinsamer Altarbau im Pfälzer Wald 2008.  
Einer meiner persönlichen Höhepunkte!

sind auch schon von Anfang an dabei. Diese Mischung tut uns gut, ist spannend und bereichernd. Noch nie war die Zusammensetzung bei einer Aktivität identisch. Das freut uns sehr.

Ohne eine gute Leitung würde das Männerforum nicht solche Aktivitäten entwickeln können. So ist es das Verdienst von Bernd Schuhmann, der über all die Jahre wunderbare Erlebnisse ermöglicht hat: Fahrten auf Luthers Spuren, Vorträge und Verköstigung. Bernd ist der, der organisiert, kalkuliert und abrechnet.

Dabei hat er dennoch stets die Männer im Blick und spricht sie an.

Das Männerforum ist ohne ihn nicht denkbar und dafür sind wir ihm sehr dankbar. Walter Bender und ich können ihn zwar unterstützen, aber er ist der „Macher“.

Am Sonntag, 9. Juni möchten wir das Jubiläum gemeinsam feiern. Nach dem Gottesdienst laden wir zum Essen ein. Es wird gegrillt und wir würden uns wünschen, dass noch einige Salate beige-steuert werden (Bitte bei einer der genannten

Personen melden!). Einige Aktivitäten wie Nägel schlagen und Luftballon fliegen lassen sind geplant. Auf einer Schautafel kann man sich über die vielfältigen Aktivitäten informieren und natürlich freuen wir uns über regen Austausch. Selbstverständlich sind alle eingeladen – schließlich haben wir die Trotzphase schon lange hinter uns.

Wir hoffen auf trockene Witterung, sodass auch schon der Gottesdienst unter freiem Himmel stattfinden kann.

Jürgen Seinwill (Der Mann an Bernds Seite)

## Willow-Creek-Kongress 2024

### Drei Abende Nachlese für die Gemeinde

Hope – Hoffnung in herausfordernden Zeiten

Drei Abende für Mitarbeitende!

Für alle,

..., die sich über mutmachende Impulse freuen.

..., die das Wesentliche im Blick behalten möchten.

..., die etwas frischen Wind brauchen.

..., die sich gerne mit anderen Leitenden austauschen.

..., die gerne beim Willow-Kongress dabei gewesen wären.

..., die an einem oder mehreren der folgenden Abende Zeit haben.

Für all die haben wir ein Angebot:

An drei Abenden schauen wir zusammen einen Vortrag des Willow Kongresses 2024 und sprechen im Anschluss darüber (auch „Hammer-Talk“ genannt).

Die Abende beginnen jeweils um 20 Uhr im Jungscharräum des Gemeindehauses und dauern ca. zwei Stunden. Eine Anmeldung per E-Mail bei Seinwills bis eine Woche vorher ist erforderlich.

Hier die Termine und Inhalte:

Dienstag, 28. Mai: Leiten zwischen Ambition und Kleinmut  
Thomas Härry

Dienstag, 11. Juni: Wie wir gute Ideen in die Tat umsetzen  
Chris McChesney

Mittwoch, 18. Sept.: Veränderung herbeiführen, ohne das eigene Team zu verlieren  
Carey Nieuwhof

Jürgen Seinwill

## Mittagstisch nach dem Gottesdienst

### Monatlich im Sommerhalbjahr

Liebe Gemeinde,

auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit einmal im Monat bei einem Mittagessen nach dem Gottesdienst Gemeinschaft mit unseren Glaubensgeschwistern und mit unserem Herrn zu genießen.

Dabei gibt es ein paar Neuerungen, die wir euch vorab mitteilen möchten:

Bei jedem Mittagessen wird für 25 Personen gekocht.

Eine Anmeldung ist nicht mehr zwingend erforderlich. Wem die sichere Teilnahme aber wichtig ist, kann sich auf gewohnte Weise über den Anmeldebutton auf der Website der Gemeinde vorab anmelden. Am jeweiligen Sonntag des Mittagstischs wird dann im Gottesdienst angesagt, ob und wie viele Plätze noch frei sind. Hier kann sich spontan entschieden werden teilzunehmen.

Es werden außerdem keine geretteten Lebensmittel mehr in die Gerichte einfließen. Das Mittagessen mit Nachtisch wird

dieses Jahr von zwei Teams angeboten. Ansonsten bleibt alles gleich:

Der Mittagstisch beginnt wie im Vorjahr auch nach dem Kirchenkaffee gegen 12.00 Uhr im Gemeindesaal. Die Gerichte werden ausschließlich vegetarisch serviert und bleiben bis zum Tag des Mittagstischs eine Überraschung. Der Mittagstisch findet statt am:

- Sonntag, den 26.05.24
- Sonntag, den 16.06.24
- Sonntag, den 28.07.24
- Sonntag, den 11.08.24
- Sonntag, den 15.09.24

Für Erwachsene bitten wir um 5 € und für Kinder 2,50 € als Spende für das Mittagessen. Wir freuen uns mit euch Gottes Gegenwart bei gutem Essen und Gemeinschaft zu genießen.

Eure Teams vom Mittagstisch

# Was befindet sich hinter dem Altar?

## Kirchenmäuse?

Ab dem 28. April werden wir für das Sommerhalbjahr wieder Gottesdienst in der Kirche feiern. Wer kommt und sich beim Abendmahl um den Altar stellt, hat die Gelegenheit etwas Neues zu entdecken:



Haben sich dort Kirchenmäuse eingenistet? Nein. Haben wir eine Krypta mit echten Reliquien entdeckt? Unwahrscheinlich. Liegen dort noch Schoko-Ostereier? Schon eher. Nein, das ist es alles nicht. Sondern: Ein wunderbares Regal für die Einzelkelch-Tabletts. Wer es sieht, wird begeistert sein, denn es ist wunderschön und praktisch. Das Küsterteam kann dort mehrere Tabletts neben- und übereinander platzieren.

Norbert Meller, vielen bekannt als Leiter des Technikteams, kann auch mit Holz umgehen. Er hat die Formen des Altars genau nachgezeichnet, gesägt, geleimt und gepinselt und nun hat das gute Stück hinter dem Altar seinen Platz gefunden.

Herzlichen Dank Norbert! Wir finden: „Das ist spitze!“

Jürgen Seinwill

Unsere Gemeinde trinkt „fair“ ...  
für eine gerechte Entlohnung der  
Kleinbauern in den Entwicklungsländern!



## Zeit für mich – Zeit für Gott – Zeit für die Schöpfung

**AUSZEIT für Deine Seele in der Zeit vom 20.11. – 24.11.2024**

Nach einem Ausflug ins Allgäu (2023) mit dem außergewöhnlichen Schwerpunkt „Natur“ soll es in diesem Jahr etwas kultureller zugehen. Unser Ziel wird die wunderschöne Stadt Dresden im Bundesland Sachsen sein. Es erwartet uns das Hotelschiff des CVJM, das fest verankert am Elbufer, ganz in der Nähe der Altstadt direkt am Elbradweg liegt. Das Schiff hat 58 Schlafplätze in 19 Kabinen. Das heißt: alle Zimmer sind mit 2–3 Betten ausgestattet + Du + WC und sind auch als Einzelzimmer buchbar!

Übernachtung incl. HP (warme Mahlzeit am Abend)	72,50 € p. P. und Nacht
EZ-Zuschlag	15,00 € pro Nacht
Bettensteuer der Stadt Dresden	3,00 € p. P. und Nacht
Teilnahmegebühr	95,00 €

Der Gesamtbetrag beträgt 397,- € (bzw. 457,- € bei Einzelzimmerbelegung). Eine Anzahlung in Höhe von 100,- € ist mit der Anmeldung zu entrichten. Die Kontodaten für die Überweisung gibt's mit der Anmeldebestätigung. Der Restbetrag wird 14 Tage vor Reiseantritt fällig!

Das Schiff hat einen Fahrstuhl und ist sowohl für Rollifahrer als auch für Rollatoren komfortabel hergerichtet. Wenn ihr euch das Schiff genauer anschauen möchtet, anbei der entsprechende Link – <https://www.cvjm-schiff.de>.



### Eine gewisse Anzahl Kabinen sind reserviert – für Euch!

Anette und ich freuen uns über jeden, der mitfährt. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann überleg kurz und melde dich zeitnah **bei uns** an. Laut der AGBs müssen wir ungefähr bis Ende Mai die definitive Teilnehmerzahl an das Schiff melden bzw. unbesetzte Kabinen stornieren. Danach sind Stornogebühren zu entrichten.

Wir schlagen vor, gerne in Gemeinschaft, mit der Deutschen Bahn anzureisen! Dies würden wir organisieren. Hierfür müssten wir nur wissen, wer eine Bahncard (und welche) besitzt. Deine Meinung hierzu kannst du vielleicht direkt in deiner Anmeldemail an uns formulieren.

Solltet ihr das Fahren mit privaten Autos bevorzugen, wäre auch das sicherlich möglich. Dann werden Parkgebühren auf öffentlichen Parkplätzen fällig.

**Starten** wollen wir am **Mittwoch, den 20. November** mit einem gemeinsamen Abendessen gegen ca. 17:30 Uhr. Bis dahin sollte jeder angekommen sein!

An diesem Tag ist Buß- und Betttag und in Sachsen ein Feiertag! Aktuell stellen wir uns das so vor, dass wir gerne, wenn möglich, an einem öffentlichen Abendimpuls evtl. in der Frauenkirche o.ä. teilnehmen möchten. Zurzeit ist das für die offiziellen Planer noch zu früh.

Am **Sonntag, den 24. November**, machen wir uns nach dem Frühstück wieder gemeinsam auf den Heimweg.

Was in der Zwischenzeit – von Donnerstag bis Samstag – geschieht, möchten wir, genauso wie im vergangenen Jahr, entspannt angehen lassen, getreu dem Motto „Auszeit für die Seele.“ Es wird sowohl Programm, Ideen für gemeinsame Unternehmungen als auch Zeit zur freien Verfügung geben. Lasst uns schöne und unwiederbringliche Erinnerungen für die Ewigkeit schaffen!

Bei Rückfragen meldet Euch bei uns:

[anette.krueger@arcor.de](mailto:anette.krueger@arcor.de) oder [hilde\\_blue@unitybox.de](mailto:hilde_blue@unitybox.de)

Herzlichst

Anette Krüger & Hilde Blau

## Über den Gemeinde-Tellerrand geschaut

### Konzertreihe 2024 in St. Michael Oberjosbach

#### 1. Konzert am 11. Mai: Klezmer, Tango, afroamerikanische und barocke Musik

Aufgrund der schwierigen Heizsituation in der Kirche St. Michael haben wir uns dazu entschieden, unsere Konzertreihe nur noch in die warme Jahreszeit zu legen, was sowohl unseren Besucher\*innen als auch den Künstler\*innen sehr entgegenkommt.

So starten wir am Samstag, den 11. Mai mit dem DUO ADAFINA mit Almut Schwab und Jan Köhler, das seinen Namen dem traditionellen Schabbateintopf der sephardischen Juden entlehnt. Die unkonventionelle Besetzung des Duos sind Akkordeon und Flöten mit Vibraphon, Marimbaphon und Percussion. Heraus kommt dabei eine Klangwelt kombiniert mit Klezmer, Tango, afroamerikanischer und barocker Musik.



Die weiteren Termine sind der 22. Juni und der 14. September.

Wie immer lädt der Förderverein bereits um 18:00 Uhr zum Empfang bei Sekt & Selters in ein Zelt neben der Kirche und anschließend ab 19:00 Uhr zum Konzert in der Kirche ein.

Eintritt frei, Spenden zugunsten des Duos und des Fördervereins herzlich willkommen.

Weitere Infos unter: [www.kirche-oberjosbach.de](http://www.kirche-oberjosbach.de)

Der Förderverein St. Michael Oberjosbach e.V.

Der nächste Newsletter soll am 6. Juni 2024 erscheinen, Einsendeschluss für Beiträge ist der 31. Mai 2024



## So erreichen Sie uns

Evangelische Kirchengemeinde • Fritz-Gontermann-Straße 4 • 65527 Niedernhausen

### Pfarrer Stefan Comes

Pfarrstelle I, Fritz-Gontermann-Straße 2

Tel. 06127 999274

[SComes@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:SComes@christuskirche-niedernhausen.de)

### Evangelisches Pfarrbüro

Fritz-Gontermann-Straße 4

Tel. 06127 2405

[Kirchengemeinde.Niedernhausen@ekhn.de](mailto:Kirchengemeinde.Niedernhausen@ekhn.de)

### Pfarrer/in Jürgen & Cornelia Seinwill

Pfarrstelle II, (Post: Fritz-Gontermann-Straße 4)

Tel. 06127 993015

[CJSeinwill@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:CJSeinwill@christuskirche-niedernhausen.de)

### Gemeindepädagogin Lena Grossmann

Bereich Kinder, Fritz-Gontermann-Straße 2

Tel. 06127 999271 oder 0157 37860018

[Lena.Grossmann@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:Lena.Grossmann@christuskirche-niedernhausen.de)

### Ansprechpartnerinnen Seelsorge-Netz

Hiltrud Blau Tel. 0176 47981550

Anette Krüger Tel. 0178 5322998

[seelsorge@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:seelsorge@christuskirche-niedernhausen.de)

### Diakoniestation Niedernhausen

Ilfelder Platz 1

Tel. 06127 2685

[diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de](mailto:diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de)



**Impressum:** Der Newsletter wird im Auftrag des Kirchenvorstands der evangelischen Kirchengemeinde Niedernhausen herausgegeben und verantwortlich redigiert von Conny Seinwill. Layout: Annette Prenzer